

Massive Bahnsperungen zwischen NRW und Hannover: Reisende aufgepasst!

Wichtige Bahnstrecke NRW-Hannover wird vom 11. Oktober bis 29. November wegen Sanierungen gesperrt, was zu umfangreichen Zugausfällen führt.

Hannover, Deutschland - Die Deutsche Bahn steht in den kommenden Wochen vor einer mächtigen Herausforderung: Die wichtige Bahnstrecke zwischen NRW und Hannover wird von Oktober bis November umfassend saniert. Die Arbeiten beginnen am 11. Oktober um 21 Uhr und dauern bis zum 29. November um 1 Uhr. Zahlreiche Züge, sowohl im Fern- als auch im Nahverkehr, sind betroffen. Besonders gravierend ist, dass zahlreiche ICE-Verbindungen ausfallen oder umgeleitet werden, was die Reisezeiten erheblich verlängert.

Betroffene Serien sind beispielsweise die ICE-Linie von Bonn nach Berlin, bei der alle Züge entfallen, sowie Umleitungen auf der Strecke zwischen Hamm und Hannover, die eine zusätzliche Fahrzeit von bis zu 75 Minuten bedeuten können. Auch IC-Verbindungen zwischen Frankfurt/Köln und Hannover sind nicht mehr durchgängig verfügbar. In der ersten Bauphase vom 11. bis 18. Oktober fallen zudem mehrere RE- und RB-Linien in Ostwestfalen aus, wobei Ersatzbusse bereitstehen. Die Bahn informiert, dass kurzfristige Änderungen jederzeit möglich sind, sodass Reisende auf dem Laufenden bleiben sollten. Für genauere Informationen zu den Sperrungen verweisen Bahnkunden auf die Website der Deutschen Bahn und andere offizielle Informationskanäle, wie www.24rhein.de.

Details

Ort

Hannover, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de